News Flash

2. Februar 2024



US-Arbeitsmarkt: Tschüss baldige Zinssenkung?

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
Neugeschaffene Stellen ex Agrar	353.000	155.000	333.000 rev.
Arbeitslosenquote	3,7%	3,8%	3,7%
Durchschnittlicher Stundenlohn M/M	0,6%	0,4%	0,4%

Quelle: Bureau of Labor Statistics (BLS), NORD/LB Research

Einschätzung

- // Nach der ersten FOMC-Sitzung im neuen Jahr sind die Spekulationen bezüglich sehr zügiger Leitzinssenkungen durch die Fed am Markt wieder etwas in den Hintergrund getreten. Da die Sicherstellung einer erfreulichen Beschäftigungssituation in den Vereinigten Staaten ein explizites Ziel der US-Notenbank ist, muss den aktuellen Arbeitsmarktdaten aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten natürlich eine ganz besondere Bedeutung für die weiteren geldpolitischen Pläne der Fed zugesprochen werden. Im Januar wurden von der Wirtschaft der USA nach noch vorläufigen Zahlen extrem erfreuliche 353.000 zusätzliche Stellen geschaffen. Zudem wurde der für den Vormonat gemeldete Aufbau von neuen Beschäftigungsverhältnissen noch sehr klar nach oben revidiert. Die separat erhobene Arbeitslosenquote konnte sich konstant bei 3,7% halten. Diese Angaben müssen als sehr positive Überraschung gewertet werden. Die Daten des Personaldienstleisters ADP hatten eine solche Entwicklung nicht erwarten lassen.
- // Der prüfende Blick auf die Details zu den aktuellen Zahlen zum Stellenaufbau in der US-Wirtschaft offenbart zunächst, dass in der Privatwirtschaft beachtliche 317.000 zusätzliche Jobs entstanden sind. Die Industrie hat am aktuellen Rand immerhin 23.000 weitere Beschäftigte gemeldet. Dies ist eine überraschende Nachricht, die nach den jüngsten Zahlen zur Entwicklung der Arbeitsmarktkomponente des ISM Manufacturing PMI nicht unbedingt zu erwarten war. Die US-Dienstleistungsunternehmen bleiben allerdings eindeutig die tragende Säule der Verbesserung der Beschäftigungssituation in den Vereinigten Staaten. In diesem Segment der US-Wirtschaft wurden beachtliche 289.000 neue Stellen geschaffen. Dabei drängt sich die Untergruppe Bildung/Gesundheit abermals regelrecht in den Vordergrund. Staatliche Stellen haben mit 36.000 zusätzlichen Jobs zum Stellenaufbau in der US-Wirtschaft beigetragen
- # Die durchschnittlichen Stundenlöhne konnten zum Start des neuen Jahres um immerhin 0,6% M/M anziehen. Auch diese Nachricht ist eine positive Überraschung, die den US-Verbrauchern größere finanzielle Spielräume schaffen dürfte. Die aktuellen Daten vom Arbeitsmarkt der Vereinigten Staaten liefern zudem in der Summe kaum negative Fakten. Lediglich der im Januar beobachtbare leichte Anstieg der Unterbeschäftigungsquote auf nun 7,2% und die Verringerung der durchschnittlichen Wochenstunden auf einen Wert von 34,1 haben uns etwas nachdenklich gemacht.
- # Angesichts der aktuellen Stärke des US-Arbeitsmarktes dürfte das FOMC von zügigen Leitzinssenkungen Abstand nehmen müssen. Die heutigen Daten passen in der Tat sehr gut zu unserer Zinsprognose. Der aktuelle Fed-Chef Jerome Powell will sicherlich nicht als zweiter Arthur Burns in die Geschichtsbücher eingehen. Er wird daher zunächst auf unübersehbare Signale für eine eindeutige Beruhigung an der US-Inflationsfront und zudem noch auf klare Hinweise für eine Eintrübung der Beschäftigungssituation warten wollen, bevor er dann die Fed Funds Target Rate senkt. Realistisch betrachtet dürfte sich eine solche Konstellation wohl erst im 2. Halbjahr 2024 einstellen.

Fazit

II Die Beschäftigungssituation in den USA präsentiert sich zum Start des neuen Jahres ausgesprochen erfreulich. Außerhalb der Landwirtschaft hat die Ökonomie der Vereinigten Staaten beachtliche 353.000 zusätzliche Stellen geschaffen. Angesichts der momentanen Verfassung des US-Arbeitsmarktes dürfte das FOMC von zügigen Leitzinssenkungen Abstand nehmen müssen. Jerome Powell will sicherlich nicht als zweiter Arthur Burns in die Geschichtsbücher eingehen. Er wird daher zunächst auf unübersehbare Signale für eine Beruhigung an der US-Inflationsfront in Verbindung mit klaren Hinweisen auf eine Eintrübung der Beschäftigungssituation warten und erst nach entsprechenden Nachrichten eine Zinssenkung verkünden. Lediglich größere Sorgen bezüglich der Finanzmarktstabilität könnten nun wohl noch für eine schnell sinkende Fed Funds Target Rate sorgen. In diesem Kontext sollten die US-Regionalbanken genau im Auge behalten werden.

Analyst

Tobias Basse +49 511 361-9473 tobias.basse@nordlb.de



Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als "Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE ("NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank ("EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht ("BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als "relevante Personen" oder "Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allegemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 2. Februar 2024, 15:39 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum.